

Hygieneplan ab 12.04.2021

Auf Grundlage der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung in der Fassung vom 10. April 2021 gelten am Internationalen Gymnasium Geithain und am Internationalen Wirtschaftsgymnasium Geithain **ab dem 12.04.2021** folgende Regelungen (Neuerungen sind **grün** hervorgehoben):

§1 Händereinigung

Nach dem **Betreten des Schulgebäudes**, nach **Toilettengängen**, nach **Husten/Niesen** in die Handflächen, nach dem **Naseputzen** oder nach dem **Kontakt mit Müll** sind die Hände gründlich zu waschen. Dazu ist die Seife sorgfältig mindestens 20 bis 30 Sekunden auf den Handflächen und zwischen den Fingern zu verteilen und abschließend abzuwaschen. Zum Trocknen der Hände nach Möglichkeit Einmalhandtücher verwenden. **Bei Bedarf (z.B. Kontakt mit Körperflüssigkeiten) ist eine hygienische Händedesinfektion notwendig.**

§2 Niesetikette

Nach Möglichkeit sollte **in Wegwerftücher** geniest bzw. gehustet werden. Ist dies nicht möglich, dann die **Armbeuge vor Mund und Nase** halten. Dabei ist sich **vom Gegenüber abzuwenden** und allgemein der **größtmögliche Abstand** zu anderen Personen einzuhalten.

§3 Mindestabstände

(1) **Es wird empfohlen** während des Aufenthalts im Schulgelände und innerhalb des Schulgebäudes **einen Abstand von 1,50 Metern, wo es möglich ist**, einzuhalten. Direkter Körperkontakt ist zu vermeiden.

§4 Mund-Nasen-Schutz (MNS)

(1) Das Tragen eines **medizinischen Mund-Nasen-Schutzes** (OP-Maske oder FFP2/FFP3-Maske) ist im Schulgebäude und -gelände **für Schüler*innen, Lehrkräfte und schulfremde Personen** verpflichtend. Gesichtsvisiere und Alltagsmasken sind nicht zulässig. FFP2/3-Masken sind nicht verpflichtend zu tragen. **Dies gilt ausdrücklich auch für den Schulhof, wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.** Ausnahmen stellen die Aufnahme von Speisen und Getränken im Schulgebäude und die Abnahme von Corona-Tests dar.

(2) **Im Unterricht ist das Tragen eines medizinischen MNS ab Klasse 5 verpflichtend.**

(3) **Schüler*innen, Lehrkräfte und schulisches Personal, die vom Tragen eines MNS befreit sind**, haben dies durch Vorlage eines **ärztlichen Attests** glaubhaft zu machen, welches die gesundheitliche Einschränkung sowie die zu erwartenden Beeinträchtigungen durch das Tragen des MNS erkennen lässt.

§5 Lüften der Unterrichtsräume

Die Unterrichts- und Aufenthaltsräume sind **regelmäßig** (ca. alle 20 Minuten) für **ca. 3 Minuten** in Form von **Stoß-/Querlüftung** zu lüften.

§6 Testpflicht auf SARS-CoV-2

- (1) Es besteht eine Testpflicht auf SARS-CoV-2. Zutritt zum Schulgelände oder die Teilnahme am Präsenzunterricht ist nur mit negativem Testergebnis möglich. Das Testergebnis darf dabei nicht älter als drei Tage alt sein.
- (2) Der Test für Schüler*innen und Lehrkräfte an der Schule wird mit Hilfe von Tests zur Selbstanwendung und **unmittelbar nach Betreten des Schulgeländes** durchgeführt. **Der Test erfolgt zweimal wöchentlich.**
- (3) Als Testergebnis werden anerkannt:
 - a) ein in der Schule unmittelbar nach Betreten und unter Zeugen durchgeführter Selbsttest
 - b) eine ärztliche Bescheinigung bzw. von einer für die Abnahme von Tests zuständigen Stelle
 - c) eine qualifizierte Selbstauskunft gemäß Anlage 2 der SächsCoronaSchVO
- (4) Die Teilnahme am Präsenzunterricht ist nur mit negativem Testergebnis auf SARS-CoV-2 (Test, ärztliche Bescheinigung bzw. qualifizierte Selbstauskunft) möglich. Im Falle eines positiven Testergebnisses ist die Schulleitung unverzüglich zu informieren und das Schulgelände schnellstmöglich zu verlassen. Die Schule gibt Meldung an das zuständige Gesundheitsamt. Die weitere Beschulung erfolgt in einem solchen Fall via häuslicher Lernzeit.
- (5) Die Testdurchführung findet entsprechend der Gebrauchsanweisung statt. Bei Lehrkräften und schulischem Personal werden diese in Anwesenheit einer Vertrauensperson (4-Augen-Prinzip) durchgeführt, bei Schüler*innen in Anwesenheit und ggf. unter Anleitung einer Lehrkraft.
- (6) Bei der Beaufsichtigung des Tests ist ein medizinischer MNS (FFP2) zu tragen. Einmalhandschuhe sind für Hilfestellungen o.Ä. bereitzuhalten. Anfallender Müll wird in einem Müllbeutel separat entsorgt. Genutzte Oberflächen sind mit Flächendesinfektionsmittel zu reinigen, dabei sind Einmalhandschuhe zu tragen.

§7 Betreten und Verlassen des Schulgebäudes

- (1) Das Betreten des Schulgeländes ist nur mit negativem Testergebnis auf SARS-CoV-2 (Test bzw. ärztliche Bescheinigung) möglich. Bei Schüler*innen darf das Testergebnis nicht älter als eine Woche, bei Lehrkräften und schulischem Personal nicht älter als drei Tage sein.
- (2) Der Zugang zum Schulgebäude erfolgt nach über den Eingang auf dem Schulhof.
- (3) Der Zu- und Ausgang erfolgt einzeln und unter Einhaltung des Mindestabstandes.
- (4) Das Schulgelände ist nach Beendigung des Unterrichts unverzüglich zu verlassen.
- (5) Im Ein- und Ausgangsbereich ist der Mindestabstand von 1,50 Metern zu Personen aus anderen Haushalten einzuhalten. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist das Tragen eines medizinischen MNS verpflichtend. Dies gilt ausdrücklich auch für den Bereich der Bushaltestelle.
- (6) Eine schriftliche Abmeldung vom Präsenzunterricht für die Schüler*innen unserer Schule durch die volljährige Schülerin / den volljährigen Schüler oder die Sorgeberechtigten ist möglich. Die Beschulung erfolgt dann in häuslicher Lernzeit via LernSax.

§8 Betretungsverbot

- (1) Ein generelles Betretungsverbot gilt:
 - für Personen, die ohne entsprechendes Attest keinen medizinischen MNS tragen,
 - bei Nichtvorliegen eines negativen Testergebnisses bezüglich SARS-CoV-2,
 - bei einer nachweislichen SARS-CoV-2-Infektion,
 - bei mindestens einem SARS-CoV-2-Symptom (Fieber ab 38°C, nicht nur gelegentlicher Husten, Durchfall, Erbrechen, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl),
 - bei persönlichem Kontakt zu nachweislichen mit SARS-CoV-2 infizierten Personen in den zurückliegenden 14 Tagen (ausgenommen Gesundheits- und Pflegeberufe).

(2) Bei SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen ist das Betreten des Schulgeländes/-gebäudes nur nach **Vorlage eines Unbedenklichkeitsnachweises** (z.B. ärztliche Bescheinigung, Allergieausweis, am selben Tag durchgeführter Corona-Test) zulässig.

(3) Sollte einer der **Punkte in Absatz 1 während des Unterrichts** auftreten, ist die **Schulleitung unverzüglich zu informieren**. Die betreffenden Personen **verlassen die Schule schnellstmöglich** und werden ggf. bis zur Abholung in einem **separaten Raum untergebracht**. Der Zutritt zum Schulgelände ist erst **nach zwei Tagen ohne Symptome** oder mit **ärztlicher Unbedenklichkeitsbescheinigung** möglich.

§9 Betreten der Schule durch schulfremde Personen

(1) Das Betreten des Schulgebäudes durch **schulfremde Personen** erfolgt nur im **Ausnahmefall** (bspw. Arbeiten durch den Schulträger, Durchführung von Aufnahmeverfahren) und **nach Anmeldung** über den Haupteingang an der Friedrich-Fröbel-Straße.

(2) Die Eintragung in die im Sekretariat ausliegende **Gästeliste** ist verpflichtend. Bei SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen ist ein Unbedenklichkeitsnachweis zu erbringen. Weiterhin gelten die **Regelungen gemäß §8 (1)**.

§10 Innerschulische Verkehrswege

(1) In den Treppenaufgängen und in den Gängen herrscht das **Rechtslaufgebot** entsprechend der angebrachten Markierungen.

(2) Der **Wechsel von Räumlichkeiten** innerhalb des Schulhauses erfolgt **einzelnd, auf direktem Weg**.

§11 Besprechungen, außerschulische Veranstaltungen

(1) **Dienst- oder Fachberatungen, Fortbildungen, Elternabende** und **pädagogische Tage** vor Ort in der Schule sind **grundsätzlich auszusetzen**. Eine virtuelle Durchführung ist möglich.

(2) Die Durchführung von **Schulfahrten findet nicht statt**.

(3) **Betriebspraktika finden nicht statt**.

(4) Fahrten im Rahmen von **Fort- und Ausbildung im Ausland** sind **nicht gestattet**.

§12 Schulspeisung

(1) In den Örtlichkeiten der Schulspeisung gilt **nach Möglichkeit** der **Mindestabstand**. Abstände zwischen den Tischen sind so zu vergrößern, dass dies gewährleistet werden kann.

(2) Die Speisen werden **portioniert an der Theke ausgegeben**, eine Selbstbedienung findet nicht statt.

(3) Bei der Platzeinnahme ist eine **Durchmischung der Klassen bzw. Klassenstufen nicht zulässig**, die Klassentrennung wird auch hier beibehalten. Die Personenzahl ist so zu verringern, dass der Mindestabstand entsprechend eingehalten werden kann.

§13 Sport- und Musikunterricht, Ganztagsangebote

(1) Im **Sportunterricht** ist der **Mindestabstand** einzuhalten. Ist dies nicht möglich, ist ein **medizinischer MNS** zu tragen. **Kontaktsportarten sind zu vermeiden**. Der Unterricht ist **nach Möglichkeit im Freien** durchzuführen. Die **Möglichkeit zur Händedesinfektion** ist zu gewährleisten. Die Sporthalle, Sanitär- und Umkleeräume sind nach Sportstunde **mindestens 5 Minuten lang durch Zufuhr von Außenluft zu lüften**. Sportgeräte sind nach Benutzung zu **desinfizieren**.

(2) **Gemeinschaftliches Singen** im Musikunterricht ist nur **im Freien** zulässig. Bei Gesang von Einzelpersonen ist ein Mindestabstand von 2 Metern zur nächsten Person einzuhalten. Leihinstrumente sind zu **desinfizieren**. Es gilt der entsprechende Handlungsleitfaden vom 26.08.2020.

(3) **Ganztagsangebote** können **nach Möglichkeit** und unter **Einhaltung des Hygieneplans** mit **Lehrkräften der Schule** weiterhin durchgeführt werden **oder finden online statt**. Ganztagsangebote **mit externen GTA-Kräften finden nicht statt**. Es gelten die durch die GTA-Leiter*innen erarbeiteten **Hygienekonzepte**.

§14 Durchführung von Präsenzunterricht

(1) Der Präsenzunterricht findet **in den Abschluss- und Vorabschlussklassen** (11g, 12g, 12w, 13w) und in der **Sekundarstufe I (Klasse 5-10 und 11w) im Wechselmodell** statt.

(2) **Gruppendurchmischung** ist **auf Minimum zu reduzieren** und wo möglich zu **vermeiden**.

(3) Häufig genutzte **Kontaktflächen** (Tische, Tür- und Fenstergriffe) sind **regelmäßig zu reinigen**. Ausgegebene **Arbeitsmittel** (dazu zählen beispielsweise auch Experimentierutensilien wie Schutzbrillen, Mikroskope etc.) sind **personenbezogen zuzuweisen** und nach der Benutzung zu **desinfizieren**.

(4) Überschreitet die Teilnehmerzahl eines Kurses die **Anzahl von 13 Schüler*innen**, so ist der Kurs **auf mehrere Zimmer aufzuteilen**.

§15 Belehrung, Zuwiderhandlung, Verantwortlichkeit

(1) Über die Einhaltung der Bestimmungen wird **aktenkundig belehrt**. Die Eltern werden über die Regelungen informiert.

(2) **Schwere oder wiederholte Verstöße** gegen die Bestimmungen können mit **Erziehungs- oder Ordnungsmaßnahmen** gemäß §39 SchulG sanktioniert werden.

(3) **Verantwortlicher Ansprechpartner ist Herr Roscher**.


i. A. internationale
Ganztagsschule
Geithain
Geithain, 11.04.2021
- die Schulleitung -